

1. **Die Schmerzen des Freiheitsentzugs – soziologische und sozialpsychologische Befunde und ihre Relevanz für den Alltag im Strafvollzug**
Prof. Dr. Mechtild Bereswill
Universität Kassel, Fachbereich
Humanwissenschaften, Institut für Sozialwesen,
Abteilung Sozialpolitik, Recht und Soziologie
2. **Resozialisierung neu denken**
Prof. Dr. Bernd Maelicke
Hamburg
3. **Die Menschenwürde als alltägliches Spannungsfeld für Gefangene und Bedienstete im Vollzug**
Bernhard Locher
Richter am Landgericht / stellv. Anstaltsleiter JVA
Ravensburg
4. **„Der Blick Jesu für die Menschen und was er sich damit einhandelt“**
Die Methode des Bibliodrama lädt ein, spielerisch mit Gott in Beziehung zu kommen.
Pfr. Martin Sayer
Superior im Kloster Reute, Bibliodrama-Leiter
5. **Seelsorge im Justizvollzug „Kaffee und Tabaklieferant“ oder ist da doch mehr?**
Kritischer Blick – aus Sicht der Bediensteten- auf die Zusammenarbeit und die Rolle der Seelsorge im Justizvollzug
Georg Konrath
Erster stellv. BSBD-Landesvorsitzender

Hotel- und Tagungskosten

Die **Hotelkosten** (Unterkunft und Verpflegung) in Höhe von maximal **225,00 €** werden vom Franziskanerinnen von Reute e.V., Bildungshaus Maximilian Kolbe in Rechnung gestellt und können vor Ort bezahlt werden.

Eine verkürzte Teilnahme an den Studientagen muss vom Teilnehmenden selbst dem Tagungshaus mitgeteilt werden.

Der **Tagungsbeitrag** von **200,00 €** ist mit der Anmeldung zu überweisen an:
Katholische Gefängnisseelsorge in Deutschland
Konto bei der Bank für Kirche und Caritas Paderborn
IBAN: DE264 726 030 700 217 200 00
SWIFT / BIC: GENODEM1BKC

Bitte auf der Überweisung im Feld "Verwendungszweck" den vollständigen Namen (Vor- und Zuname) angeben.

Anmeldung erfolgt durch Überweisung des Teilnehmerbeitrages und gleichzeitiger Übermittlung des Anmeldeformulars an die Geschäftsstelle. Erst nach erfolgter Überweisung ist man angemeldet. Es erfolgt keine Anmeldebestätigung!
Wir bitten ausschließlich um schriftliche Anmeldung (per Post, per Fax oder per E-Mail) und gleichzeitige Überweisung des Teilnehmerbeitrages.
Sollte die Veranstaltung ausgebucht sein, werden Sie auf eine Warteliste gesetzt.

Anmeldeschluss ist der 10.9.2017

Anmeldung bei der
Geschäftsstelle Katholische Gefängnisseelsorge in
Deutschland
Marstall Clemenswerth
Clemenswerth 1
49751 Sögel
Tel.: 05952 - 207-201
Fax: 05952 - 207-207
Email: b.terborg@marstall-clemenswerth.de

Stornierung

Im Falle einer Stornierung gelten die Geschäftsbedingungen Franziskanerinnen von Reute e.V. Bildungshaus Maximilian Kolbe.
Wer hier ganz sicher gehen will, sollte eine Reiserücktrittsversicherung abschließen.



„Ecce Homo –Seht da der Mensch“.

Studientagung
09.10. – 13.10.2017

Franziskanerinnen von Reute e.V.
Bildungshaus Maximilian Kolbe
Klostergasse 6
88339 Bad Waldsee
Telefon: 07524 / 708 - 211
Telefax: 07524 / 708 – 233
E-Mail: bildungshaus@kloster-reute.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen in der
Gefängnisseelsorge! Liebe Interessierte!

Wir möchten Sie und Euch recht herzlich zu unserer
diesjährigen Studientagung mit dem Titel
„Ecce Homo –Seht da der Mensch“ in das Bildungshaus
Maximilian Kolbe der Franziskanerinnen von Reute
nach Bad Waldsee einladen.

In den vergangenen Jahren wurden viele neue
Justizvollzugsanstalten gebaut und der Justizvollzug in
manchen Bereichen modernisiert. In den Ländern sind
die neuen Strafvollzugsgesetze in Kraft getreten. Wir
erleben an vielen Stellen, dass im Gesetz die
Resozialisierung betont wird, in der Realität jedoch vor
allem auf Effizienz und größtmögliche Sicherheit
gesetzt wird.

Es bleibt die Frage: Wird der einzelne Mensch im
System Justizvollzug noch als Subjekt wahrgenommen?
Wird der Justizvollzug „kälter“? Sind wir inzwischen
wieder auf dem Weg zu einem Verwahrvollzug?
Welche Auswirkungen haben die Entwicklungen auf die
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter?

Wir wollen darüber ins Gespräch kommen, welche
Folgen sich durch Veränderungen in diesem Bereich für
unseren Auftrag als Gefängnisseelsorger ergeben.
Mit Hilfe von Vorträgen und durch Workshops
möchten wir uns mit dem Thema auseinandersetzen.

Dazu lade ich ganz herzlich ein.

Ihr/Euer
Heinz-Bernd Wolters
- Vorsitzender -

Montag, 09.10. 2017

16.30 Eröffnung der Tagung

durch den Vorsitzenden Heinz-Bernd
Wolters

Grußworte:

Weihbischof Matthias Karrer

Diözese Rottenburg-Stuttgart

Ministerialdirektor Elmar Steinbacher

Ministerium der Justiz und für Europa Baden-
Württemberg

Pfarrer Adrian Tillmanns

Stellv. Vorsitzender der Konferenz der
evangelischen Gefängnisseelsorge

N.N.

Bundesvereinigung der Anstaltsleiter und
Anstaltsleiterinnen im Justizvollzug

Sr Hanna Maria Löhlein

Generaloberin der Franziskanerinnen von Reute

Musikalische Unterbrechungen

18:00 Büfett

und ein gemütlicher Abend

Dienstag, 10.10.2016

09:00 Menschen im Gefängnis – zum

**Wechselverhältnis von institutionellen
Strukturen und sozialen Beziehungen im
Strafvollzug**

Prof. Dr. Mechthild Bereswill

Universität Kassel, Fachbereich
Humanwissenschaften, Institut für Sozialwesen,
Abteilung Sozialpolitik, Recht und Soziologie

10:30 Im Abgrund des Menschen. Über das Prekäre des Ecce homo und die Würde des Menschen

Prof. Dr. Magnus Striet

15:00 Vorstellung der Werkstatt-Gruppen

15.30 Werkstatt-Gruppen Teil I

19:00 Begrüßung der Neuen durch den Vorstand

19:30 Informationen, Austausch, Perspektiven

**20.15 „Burn-Out im Paradies“ Kirchenkabarett
Otmar Traber**

Mittwoch, 11.10.2017

09:00 Werkstatt-Gruppen Teil II

15:00 Podiumsdiskussion

17:00 Gefängnisseelsorge in der Schweiz

19:15 Mitgliederversammlung des Fördervereins

Donnerstag, 12.10.2017

09:00 Mitgliederversammlung

**13.30 Fahrt nach Tettngang
Begegnung mit der Diözese Rottenburg-
Stuttgart**

Freitag, 13.10.2017

09:00 Rückblick auf die Tagung
Ausblick auf die Studientagung 2018 in
Ludwigshafen

10:30 Abschluss-Gottesdienst

ca. 11:15 Imbiss und Abreise

Gottesdienste

Di. und Do.: 07:45 Uhr Morgenlob

Di. bis Do.: 12:15 Uhr Mittagslob

Mi.: 07:30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag: 10:30 Uhr Abschlussgottesdienst

Mahlzeiten

08:00 Uhr Frühstück

12:30 Uhr Mittagessen

14:30 Uhr Kaffee

18:30 Uhr Abendessen

Info – Börse / Materialtisch

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind gebeten,
Beiträge bzw. Anregungen aus der eigenen Praxis
mitzubringen